

Niederschrift

über den **öffentlichen** Teil der 2. Sitzung
des Bau-, Wege- und Umweltausschusses Stadum
am Dienstag, 19. Februar 2019

Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus, Raiffeisenstr. 5, Stadum
Sitzungsdauer: 19:30 bis 21:12 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Sven Jessen	Gemeindevertreter
Mitglied des Gremiums	Ingo Storm	stellvertretende/r Vorsitzende/r
Mitglied des Gremiums	Carsten-Christian Brodersen	Gemeindevertreter
Mitglied des Gremiums	Verena Cleres	Gemeindevertreterin
Mitglied des Gremiums	Malte Hansen	bürgerliches Mitglied
Mitglied des Gremiums	Kai Jessen	bürgerliches Mitglied
Mitglied des Gremiums	Sabine Schirduan	Gemeindevertreterin

Ferner:

Bürgermeister	Bernhard Rensink	
Gemeindevertreter	Sascha Kruse	
Schriftführer	Björn Christiansen	Amt Südtondern

Entschuldigt fehlten:

Mitglied des Gremiums	Michael Krüger	bürgerliches Mitglied
Mitglied des Gremiums	Stefan Sell	bürgerliches Mitglied

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung – durch Beschlussfassung zu TOP 2 ergänzt - eingeladen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12.11.2018
5. Mitteilung des Ausschussvorsitzenden
6. Vorstellung des Projektes Sport- und Freizeitheim und Fußball-Kleinfeld
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Nutzungsänderung der ehemaligen Kindertagesstättenräume
8. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

9. Beratung und Beschlussfassung für Auftragsvergaben des Projektes Sport- und Freizeitheim und Fußball-Kleinfeld
10. Anfragen und Mitteilungen mit vertraulichen Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Sven Jessen begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 8 entfällt. Die Tagesordnungspunkte 9 bis 11 werden zu den Tagesordnungspunkten 8 bis 10.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 9 und 10 werden nicht öffentlich beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung vorliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Einwohnerfragestunde

- Ein Anwohner fragt noch einmal, wie jetzt die Oberflächenentwässerung zwischen den Grundstücken „Am Weidengrund“ und „Lehmkuhlen“ gelöst wird. Es wird darauf hingewiesen, dass die ursprüngliche Mulde nicht wieder geöffnet wird. Die Entwässerung der einzelnen Grundstücke wird in einem persönlichen Gespräch erörtert und eine Lösung gefunden.
- Es wird angeregt, die Verkehrsinseln in der Straße „Lehmkuhlen“ mehr zu pflegen, da diese mitunter unansehnlich sind. Vorerst soll sich hier aber nichts ändern. Im Zuge einer Sanierung der Straße wird eine Umgestaltung vorgenommen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass in der Straße „Am Wadtberg“ noch Baumschnitt erfolgen muss. Hier hängen die Äste weit über die Straße. Dieses wird kurzfristig intern erledigt.
- Zwischen „Libellenweg“ und „Am Teich“ wurde von Anwohnern eine Straßenwalze gesichtet, die die Rasengittersteine an den Kanten gewalzt hat. Dadurch sind diese leicht abgesackt. Hier muss außerdem noch die Bankette mit Sand aufgefüllt und abgezogen werden. Es wird vom Ausschuss geklärt, von wem die Walze geordert wurde.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB3

4. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12.11.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 12.11.2018 ist dem Ausschuss zugegangen.
Es erfolgen keine Einwände.

5. Mitteilung des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Sven Jessen berichtet folgendes:

- Am 28.11.2018 wurde die Wegeschau in der Gemeinde durchgeführt.
- Am 23.01.2019 fand eine Besichtigung in den ehemaligen Räumen der Kita (Container) zur Ermittlung des IST-Zustandes statt.
- Am 31.01.2019 fand eine weitere Begehung der Straße „Lauacker“ statt, um die zu fallenden Straßenbäume zu markieren, die die Straße und Zäune/Mauern von Anliegern beschädigen. Ebenso wurde festgelegt, wo Ersatzpflanzungen erfolgen sollen. Im nächsten Jahr wird weiter abschnittsweise in der Gemeinde festgelegt, wo Anpflanzungen/Bäume gefällt und ersetzt werden.
- Am 02.02.2019 fand ein Treffen mit dem Projektleiter für die Planung des Sport- und Freizeitheims inklusive Fußball-Kleinfeld statt.
- Am 13.02.2019 gab es einen Termin in den Kita-Räumen (Neubau und Bestand), um weitere Arbeiten im Bestandsgebäude zu besprechen.
- Am 18.02.2019 fand ein Termin im Schwimmbad für die Vorbereitungen zur Eröffnung 2019 statt.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB2, FB3

6. Vorstellung des Projektes Sport- und Freizeitheim und Fußball-Kleinfeld

Sven Jessen übergibt das Wort an den Projektleiter, der das Vorhaben vorstellt.

Es werden die einzelnen Maßnahmen am Sportlerheim vorgestellt. Es soll von innen und außen renoviert werden. Der Eingang wird verlegt. Eine Terrasse in Richtung Süden soll zusätzlich erbaut werden.

Der Baubeginn soll im April/Mai 2019 erfolgen. Dieses ist aber vom Eintreffen des Bewilligungsbescheides abhängig. Eine positive mündliche Rückmeldung erfolgte bereits.

Die Ausschreibung wird über die Verwaltung erfolgen. Vorbereitungen hierfür wird von der Gemeinde übernommen.

Auszug

zur Erledigung an: FB3
zur Kenntnis an: FB2

7. Beratung und Beschlussfassung über eine Nutzungsänderung der ehemaligen Kindertagesstättenräume

Beschluss:

Es erfolgt der Beschluss, dass die Bodenbelagsarbeiten in den Containerräumen für maximal 2500,- € brutto ausgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 6

Nein- Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

Beratung:

Sven Jessen führt aus, dass die Container optisch aufgewertet werden sollen. Die Fassade soll mit Schichtstoffplatten verkleidet werden. Diese sollen in gleicher Optik ausgeführt werden, wie die Fassade des Fahrradschuppens und des Kindergartenanbaus, so dass sich die Fronten wiederfinden. Im Innenbereich sind kleine Renovierungsarbeiten, vor allem im Fußbodenbereich, erforderlich.

Weiter stellt der Ausschussvorsitzende zur Diskussion, wie die Nutzung der Containerräume aussehen soll. Es werden ein paar Vorschläge gemacht.

Man kommt überein, dass jeder sich einmal Gedanken macht, welche Nutzung sinnvoll und erforderlich ist.

Außerdem wird besprochen, dass die Fassadenarbeiten zurückgestellt werden.

Eine Abstimmung über die Bodenbelagsarbeiten erfolgt auf Grundlage eines eingeholten Angebots. Die Arbeiten sollen für max. 2500,- € brutto ausgeführt werden.

Auszug

zur Erledigung an: ---

zur Kenntnis an: FB2, FB3

8. Anfragen und Mitteilungen

- Es wird darauf hingewiesen, dass die Sprunggrube wieder mit Sand aufgefüllt werden muss.
- Die Auswechselfuden auf dem Fußballfeld werden abgerissen und entsorgt, da sie abgängig sind.
- Es soll sich Gedanken gemacht werden, wie das Gartenhaus auf dem Fußballplatz genutzt werden soll.
- Zudem wird darauf hingewiesen, dass eine Spülung eines Regenwasserrohres (Dorf-lücken 1) dringend erforderlich wird, da schon Versackungen zu erkennen sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ausschussvorsitzender Sven Jessen um 20:32 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses. Die Zuhörer*innen verlassen den Sitzungsraum.

Ausschussvorsitzender

Schritfführer